

Gebirgsbahnen Europas: Balkan I

1. bis 7. April 2010

Reise Nr. 30803

Unsere traditionelle Osterreise über eine Auswahl der schönsten Gebirgsbahnen Europas führt Sie in diesem Jahr erstmals nach Südost-Europa zu den faszinierenden Bahnlösungen zwischen den Adriaküsten und den Karstgebirgen des Balkans.

Unsere Leistungen:

- Gruppenreise auf reservierten Plätzen 2.Klasse ab/bis München über die beschriebene Fahrtroute durch Österreich, Slowenien, Kroatien und Bosnien-Herzegowina.
- 5x Übernachtung mit Frühstück in guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) laut Reiseroute (1x Rijeka, 1x Split, 1x Zadar, 1x Zagreb und 1x Sarajevo) bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Dusche oder Bad/WC.
- 1x Übernachtung im Liegewagen (6er-Abteil) von Sarajevo nach Zagreb.
- 6x Abendessen während der Reise.
- Eintritt zum Nationalpark Plitvice
- Stadtrundfahrt durch Zagreb
- Alle erforderlichen Transfers.
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial
- Reisepreis-Sicherungsschein

Reisepreis ab/bis München pro Person im Doppelzimmer: €1.390,--

Einzelzimmerzuschlag: €150,--

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate gültiger **Reisepass** benötigt!

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, die Getränke und persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Vorläufiger Anmeldeschluss: 20. Februar 2010

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Wichtiger Hinweis: Die Züge, die während dieser Reise in Bosnien-Herzegowina genutzt werden, entsprechen noch nicht dem allgemeinen Europäischen Standard und weisen auch nicht den üblichen Komfort auf. Die von uns ausgesuchten Hotels entsprechen alle dem Standard eines sehr guten Europäischen Mittelklassehotels.



Ihr Reiseprogramm:

Donnerstag, 1. April 2010

Individuelle Anreise nach München. 08.15 Uhr: Treffpunkt mit unserer Reiseleitung. 08.27 Uhr: Beginn unserer Gruppenreise ab München Hbf. Im Kurswagen des EC 111 fahren Sie zunächst nach Salzburg in Österreich. Auf der Weiterfahrt überqueren Sie auf der Tauernbahn den Alpen-Hauptkamm. Entlang der Drau erreicht der Zug Villach, wo die Kurswagen umgestellt werden. Nach Passieren des Karawankentunnels geht es auf slowenischer Seite weiter bis in die Hauptstadt Ljubljana. Dort erfolgt der Umstieg auf den Schnellzug nach Rijeka. Kurz hinter Ljubljana erfolgt der Aufstieg ins Karstgebirge. In Pivka wird die alte Südbahnstrecke verlassen und es geht zum Grenzbahnhof Ilirska Bistrica, wo die Grenze zu Kroatien überschritten wird. Dann beginnt der Abstieg hinunter in die Hafenstadt Rijeka, die am Abend erreicht wird. Bustransfer zum im Zentrum gelegenen Hotel „Bonavia“. Abendessen und Übernachtung.

Freitag, 2. April 2010

Am Morgen starten Sie mit einem Regionalzug zur Fahrt über die eindrucksvolle und aussichtsreiche Hauptstrecke in Richtung Landesinnere. In mehreren Schleifen steigt die Bahnlinie gleich hinter Rijeka an und gibt dazwischen immer wieder herrliche Blicke auf die Adria frei. Später folgt die Bahn dem Fluss Dobra aufwärts bis der Bahnhof von Moravice erreicht wird. Dort heißt es umsteigen und mit einem weiteren Regionalzug geht es bis nach Ogulin. Von dort erfolgt ein Bustransfer zum Nationalpark von Plitvice. Dieses einzigartige Naturdenkmal Europas wurde schon 1979 zum UNESCO-Welterbe erklärt. Die Seenlandschaft mit seinen überwältigenden Kaskaden faszinieren und sind aus zahlreichen Karl-May-Filmen weltberühmt. Am Nachmittag erfolgt der Bustransfer zum Bahnhof von Gospić, von wo Sie die Weiterreise mit einem modernen Neigetechnik-IC der Kroatischen Eisenbahnen über die Lička-Gebirgsbahn in Richtung Süden. Die Fahrt durch die verschiedenen Karstlandschaften ist beeindruckend

und faszinierend zugleich. Immer wieder wechselt die Bahnlinie in verschiedene Täler und am Abend wird der Bahnhof von Split erreicht. Bustransfer zum Hotel „Globo“ im Stadtzentrum. Abendessen und Übernachtung.

Samstag, 3. April 2010

Am Morgen haben Sie Gelegenheit durch die über 2500 Jahre alte Stadt zu bummeln, ehe es mit einem Regionalzug über Perkovic nach Sibenik, einer der drei Perlen Dalmatiens, geht. Während des rund 3-stündigen Aufenthalts haben Sie Gelegenheit dem sehenswerten Altstadt kern von Sibenik mit seinen gemütlichen Gassen einen Besuch abzustatten. Am Nachmittag fahren Sie dann mit verschiedenen Regionalzügen zunächst über Perkovic hinauf ins Karstgebirge bis nach Knin und dann durch die Krka-Schlucht hinunter in die Fremdenverkehrsmetropole Zadar. Bustransfer zum im alten Zentrum gelegenen Hotel „Bastion“. Abendessen und Übernachtung.

Sonntag, 4. April 2010

Am frühen Morgen starten Sie bereits mit einem Regionalzug von Zadar aus nach Knin. Dort steigen Sie in den „Intercity Nagibni“ um, der Sie durch das Karstgebirge bis in die kroatische Hauptstadt Zagreb bringt. Sie unternehmen eine Oldtimer-Straßenbahn-Rundfahrt und besichtigen das technische Nationalmuseum mit seiner historischen Eisenbahnabteilung. Abendessen und Übernachtung im Hotel „Allegra“, das sich unmittelbar am Hauptbahnhof befindet.

Montag, 5. April 2010

Nach dem Frühstück besteigen Sie den internationalen Schnellzug nach Sarajevo. Die heutige Reise führt Sie durch das ehemalige „Herz“ Jugoslawiens und wird eine Reise in die Vergangenheit. Zunächst geht die Fahrt durch die Turopolje-Ebene über Sisak bis nach Volinja und die kroatische Grenzkontrolle. Dann geht es weiter bis nach Dobrič, das bereits in Bosnien-Herzegowina liegt. Nach einer weiteren Grenzkontrolle geht es weiter über Prijedor nach Banja Luka, wobei die Strecke im-

mer mehr Gebirgscharakter aufweist. In Doboj wird das Tal der Bosna erreicht, durch deren teilweise schluchtartiges Tal die Bahnstrecke flussaufwärts über Zenica bis nach Sarajevo folgt, wo der Zug am Abend eintrifft. Bustransfer zum Hotel Sarajevo im neu erbauten Stadtteil von Sarajevo. Abendessen und Übernachtung.

Dienstag, 6. April 2010

Am frühen Morgen verlassen Sie die bosnisch-herzegowinische Hauptstadt Sarajevo. Mit dem Schnellzug fahren Sie über eine der interessantesten Gebirgsbahnen des Balkans noch einmal in Richtung Adria. Die heutige Bahnlinie folgt im Prinzip der einstigen Schmalspurbahn von Sarajevo nach Ploče. Zunächst wird der Anstieg auf den Ivan-Sattel überwunden. Danach folgt die Bahnlinie der Schlucht des Neretva-Flusses und erreicht Mostar. Ab da wird die Bahnstrecke flacher und nach dem Passieren der Grenzbahnhöfe Capljina und Metkovic wird gegen Mittag die kroatische Hafenstadt Ploče erreicht. Da tagsüber keine weiteren Züge auf dieser Strecke verkehren, fahren Sie mit dem Bus zurück von Ploče in die historische Stadt Mostar, die vor allem durch die Brücke von Mostar berühmt geworden ist. Bis zur Abfahrt des Schnellzuges nach Sarajevo können Sie die historische Stadt erkunden. Nach dem Abendessen erfolgt dann noch einmal die herrliche Fahrt durch die Neretva-Schlucht bis nach Sarajevo, wo sie in den Nachtzug nach Zagreb umsteigen. Übernachtung im Liegewagen.

Mittwoch, 7. April 2010

Am Morgen treffen Sie in Zagreb ein und steigen um in den Eurocity, der Sie direkt zurück nach Deutschland bringt. Dabei folgt der Zug dem Savetal durch Slowenien und hinter Jesenice wird noch einmal der Karawankentunnel durchquert. Über Villach, die Tauernbahn und Salzburg erreichen Sie um 15.35 Uhr wieder München Hbf, wo unsere Gruppenreise über den Balkan endet. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.